Herren Bezirksklasse TBB/BCH

SV Niklashausen III : SG-Dörlesberg/Nassig
Freitag, 19.01.2024, 20:00 Uhr

Kunkel bereitet SG-Dörlesberg/Nassig den Weg zum Teamerfolg

Mit langem Atem entführten die Gäste SG-Dörlesberg/Nassig am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse TBB/BCH beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim SV Niklashausen III. Erfolgsgarant war allen voran das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 10. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Jakob Felde. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Karsten Hönig nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Heß / Hamann hatten gegen Goldschmitt / Felde beim 11:9, 11:3, 11:7 wenig Probleme. Obwohl Korniienko / Heß fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Hönig / Hirschinger zurück ins Match und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten dann Sorger / Drach beim 2:3 gegen Goldschmitt / Kunkel leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Dirk Hirschinger zeigte Heorhii Korniienko seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Heiko Heß hatte daraufhin gegen Karsten Hönig hingegen beim 9:11, 9:11, 9:11 wenig zu bestellen. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Rainer Heß gegen Volker Goldschmitt verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Harald Hamann bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Hardy Goldschmitt dann doch niedergerungen worden. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Robert Sorger verlor im Anschluss sein Match gegen Jakob Felde unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Benjamin Kunkel wurden Richard Drach unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Einen Zähler für die Gäste musste Heorhii Korniienko dann bei der 1:3-Niederlage gegen Karsten Hönig in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Einen langen Atem hatten die Spieler im vierten Satz, der erst nach 36 Punkten endete. Ausreichend spielerische Mittel hatte Heiko Heß letztlich parat, um sich gegen Dirk Hirschinger durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Mit nur einem Satzverlust ging dann Rainer Heß gegen Hardy Goldschmitt durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Volker Goldschmitt zunächst nicht gut aus, so gewann Harald Hamann im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hamann nun bei 8:11, während Goldschmitt bislang 9 Siege und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Unglücklich war Robert Sorger im Anschluss in der Partie gegen Benjamin Kunkel, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Richard Drach beim 0:3 gegen Jakob Felde. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.01.2024 (13:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Niklashausen III am 25.01.2024 gegen den TSV Assamstadt um Wiedergutmachung, während die Gäste am 20.01.2024 gegen den ETSV Lauda versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
SV Niklashausen III
Doppel: Heß / Hamann 1:0, Korniienko / Heß 1:0, Sorger / Drach 0:1
Einzel: H. Korniienko 1:1, H. Heß 1:1, R. Heß 1:1, H. Hamann 1:1, R. Sorger 0:2, R. Drach 0:2
SG-Dörlesberg/Nassig
Doppel: Hönig / Hirschinger 0:1, Goldschmitt / Felde 0:1, Goldschmitt / Kunkel 1:0
Einzel: K. Hönig 2:0, D. Hirschinger 0:2, H. Goldschmitt 1:1, V. Goldschmitt 1:1, B. Kunkel 2:0, J. Felde 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.01.2024 (13:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").